

Pressemitteilung: Präsidiumskandidatur VfL Bochum „Team Karl-Heinz Bauer“

Der langjährige Vereinsarzt des VfL Bochum Prof. Dr. Karl-Heinz Bauer hat sich mit weiteren vier Personen als Kandidaten für das Vereinspräsidium bei der Findungskommission beworben. Ein entsprechendes Anschreiben ging dem Gremium fristgerecht mit der Bitte um Prüfung und formaler Zulassung zu.

Karl-Heinz Bauer und sein Team möchte den Mitgliedern eine Wahlalternative sein mit Neubetrachtung wichtiger Themen wie u.a. die strategische Ausrichtung des Vereins, seine wirtschaftliche Weiterentwicklung, ein nachhaltiges Personalmanagement mit Bindung Bochumer Kompetenzen im VfL, einer wertschätzenden Kultur des Miteinanders, Betrachtung wichtiger Fanbelange und der Förderung des Frauen- und Nachwuchsfußballs. Zum Team Bauer gehören mit Ralf Zumdick und Marcel Maltritz zwei ehemalige Profis und Identifikationsfiguren der Vereinshistorie, die mit ihrer sportlichen Erfahrung und ihrer nationalen und internationalen Vernetzung Akzente setzen wollen. Darüber hinaus bringt der Waltroper Unternehmer Andreas Bobon unternehmerische Expertise und Geschäftsführer-Erfahrung ein. Er bringt nicht nur ein großes Netzwerk und Erfahrung im Sportsponsoring, sondern auch Erfahrungen als Vorstandsmitglied und Berater im Profisport mit. Mit Marc Schaaf komplettiert der langjährige VfL-Anhänger und Geschäftsführer eines Sozialverbandes das Team, wobei der 39-jährige neben Führungs- und Managementqualitäten auch ein besonderes Verständnis für Fanbelange und soziale Themen einbringt. Kopf der Bewerbung ist Karl-Heinz Bauer, der seit 23 Jahren dem VfL als Vereinsarzt dient, seit 2006 als Ärztlicher Direktor im Klinikum Westfalen in Verantwortung steht und den Krankenhausverbund mit seinen Tausenden Mitarbeitenden erfolgreich weiterzuentwickeln weiß. Karl-Heinz Bauer hat den aktuellen Vorstand im Rahmen eines Gesprächs mit Präsident Hans-Peter Villis über die Bewerbung unterrichtet. Dabei akzentuierte er den wichtigsten Aspekt der Kampagne: „Es geht nicht um Personen, Eitelkeiten, oder Vorwürfe. Es geht um den VfL. Nichts ist größer als der Verein. Wir wollen den VfL nach vorne bringen, indem wir in einer wertschätzenden Kultur des Miteinanders neue Strategien entwickeln und umsetzen, um unseren Verein bestmöglich für die nächsten Jahre aufzustellen.“

Presse-Anfrage bitte direkt an Karl-Heinz Bauer unter Mailadresse: khb@vfl-bochum.de